

## **Schaumburg hat sich in die andere Richtung entschieden**

### **Bald weiterer Kooperationspartner für die Hamelner Rettungsleitstelle in der Ruthenstraße**

**Hameln (wbn). Weichenstellung beim Thema Rettungsleitstelle. Landrat Rüdiger Butte ist optimistisch, dass es bald einen weiteren Kooperationspartner für die gemeinsame Rettungsleitstelle von Hameln-Pyrmont und Holzminden geben wird. Diese Einrichtung wird bundesweit als Vorbild angesehen und hat sich in den zurückliegenden Jahren fraglos bewährt.**

Nachdem der Landkreis Schaumburg gestern seinen Kreistag zu einer Sondersitzung einberufen hatte, um über die geplante gemeinsame Leitstelle mit Nienburg abzustimmen, wird ein zustimmendes Votum des Kreistags in Nienburg in einigen Tagen erwartet. Damit ist klar, dass sich die beiden Landkreise der Weserschiene nicht an der Rettungsleitstelle in Hameln beteiligen werden.

Fortsetzung von Seite 1

Diese Entscheidung der Nachbarlandkreise müsse hingenommen werden, sagte Butte laut Radio Aktiv. Für die Leitstelle in der Ruthenstraße sei bereits ein anderer Kooperationspartner gefunden worden.